



Jahresbericht 2021

Wunschplus



Inhaltsverzeichnis

1. VORWORT.....	3
2. ERFÜLLTE HERZENSWÜNSCHE 2021	4
2.1 9-Uhr Passepartout.....	4
2.2 Reise zur Familie	4
2.3 Fitnessabo	5
2.4 Matratze	5
2.5 Schwer kranke Freundin besuchen.....	5
3. MITTELHERKUNFT / MITTELVERWENDUNG.....	6
3.1 Mittelherkunft	6
3.2 Mittelverwendung.....	6
4. JAHRESRECHNUNG 2021	7
4.1 Erläuterungen zur Jahresrechnung.....	7
5. HERZLICHEN DANK.....	8

1. Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser



Immer wieder staune ich, was bereits meine kleinen Kindergarten- und Schulkinder an Erlebnissen und Schicksalsschälgen mit zur Schule bringen. Noch so klein und doch schon so vieles erlebt. Die einen Kinder sind bereits auf der ganzen Welt herumgereist, während andere Kinder erlebt haben, wie sich die Eltern trennten, wie ein Elternteil aufgrund einer Krankheit ums Leben kämpft oder wie eine nahestehende Person wegen schweren Verletzungen im Spital liegt.

Das sind nur ein paar wenige Beispiele aus dem Leben der kleinen Geschöpfe. Doch eines haben die allermeisten Kinder gemeinsam. Sie haben Sehnsucht nach einem stabilen, wohlwollenden, empathischen und fürsorglichen Umfeld. Sie möchten gesehen, gespürt, gelenkt und gehört werden, was längst nicht alle Kinder erfahren dürfen. Die schwierige Aufgabe der Eltern ist es somit, den Bedürfnissen der Kinder gerecht zu werden, nebst dem, dass sie ihrer Arbeit nachgehen müssen und dort so gefordert oder sogar überfordert werden, dass sie gestresst und erschöpft am Abend nach Hause kommen. Die Zeit, die für die Kinder übrigbleibt, hält sich in Grenzen.

In Gesprächen mit älteren Menschen erfahre ich oft, dass sie es sehr geniessen, einem jüngeren Menschen von ihrem Leben erzählen zu dürfen. Jemand, der sich für sie Zeit nimmt und sich für sie interessiert, erleben die Pensionierten in ihrem Alltag eher weniger. Das Leben Revue passieren zu lassen und das Erlebte in Worten zu fassen, ist gar nicht so einfach, vor allem dann, wenn es um das Versprachlichen der erlebten Gefühle geht. Beim Erzählen ihrer Lebensgeschichten zeigt sich oft, dass die RentnerInnen noch einen bisher unerfüllten Wunsch im Herzen tragen. Teilweise sind die Wünsche bereits im Kindesalter entstanden und haben sich im Alter zum Herzenswunsch entwickelt. Diesen Herzenswunsch einer so auf dem Lebensweg geprägten Person zu erfüllen, macht uns Freude. Vielleicht nehmen Sie sich auch einmal Zeit, einer älteren Dame oder einem älteren Herrn zuzuhören und spüren dabei einen Herzenswunsch heraus? Lassen Sie es uns wissen. Gerne versuchen wir diesen Wunsch zu erfüllen.

Am Abend, wenn ich nach der Arbeit ins Bett steige, lasse ich mir die vielen Kindererzählungen durch den Kopf gehen. Welche unerfüllten Herzenswünsche diese Kinder wohl einmal im Alter haben werden?

Manuela Muff
Aktuarin Wunschplus

2. Erfüllte Herzenswünsche 2021

Im Berichtsjahr konnten die nachfolgenden fünf Herzenswünsche erfüllt werden.

2.1 9-Uhr Passepartout

Das pensionierte Ehepaar S. ist finanziell stark eingeschränkt. Es ist ihnen nicht möglich im Sommer etwas zu unternehmen. Ihr Herzenswunsch ist es, zwei 9-Uhr Passepartouts zu erhalten, damit sie in Luzern, Ob- und Nidwalden schöne Plätze besuchen können.

Wunschplus hat ihnen diesen Wunsch mitfinanziert.

2.2 Reise zur Familie

Der Herzenswunsch von Frau D. (75) war es, ihren Sohn und ihre Mutter nach der langen Corona-Zeit wieder einmal besuchen zu können. Die Zeit ohne ihre Familie hat sich negativ auf ihre psychische Gesundheit ausgewirkt und sie fühlte sich oft einsam. Wunschplus konnte ihr die Reise nach Rumänien ermöglichen. Sie hat die Zeit bei ihren Angehörigen sehr genossen.





2.3 Fitnessabo

Frau G. ist 71 Jahre alt und lebt alleine im Haushalt. Sie leidet an Rückenschmerzen und hat sich ein Fitnessabo gewünscht. Die Pflege von sozialen Kontakten ist wichtig für ihre Gesundheit. Das Abo ermöglicht ihr neue Kontakte zu knüpfen und ihre gesundheitlichen Beschwerden einzudämmen. Wir freuen uns, ihr diesen Wunsch erfüllen zu können.

2.4 Matratze

Herr G. (72) kann nur wenige Schritte an den Krücken gehen und leidet an Diabetes. Damit die Spitex täglich den Verband der offenen Beine und Füße pflegen kann, muss ein Pflegebett gemietet werden. Die Matratze dazu muss er selber anschaffen. Die Kosten konnten über ein Legat der katholischen Kirchgemeinde Menziken finanziert werden, welches Wunschplus vermittelt hat.

2.5 Schwer kranke Freundin besuchen

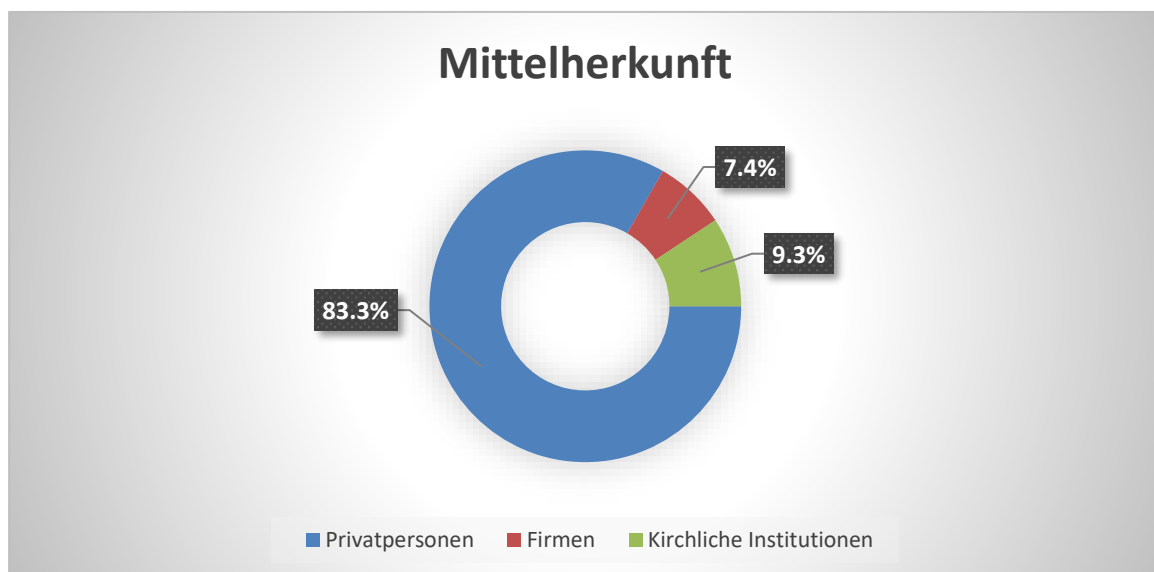
Die pensionierte Frau L. ist gerne in der Natur unterwegs und genießt es, Freunde und Bekannte zu besuchen. Ihre beste Freundin lebt in Glarus und ist schwer erkrankt. Die Lebenserwartung ist nicht mehr lange und Frau L. möchte sie noch möglichst oft besuchen. Leider übersteigen die Kosten für Bus, Zug und Bergbahnen ihr Budget. Deshalb leistet Wunschplus einen finanziellen Beitrag an ihr Reiseabo.



3. Mittelherkunft / Mittelverwendung

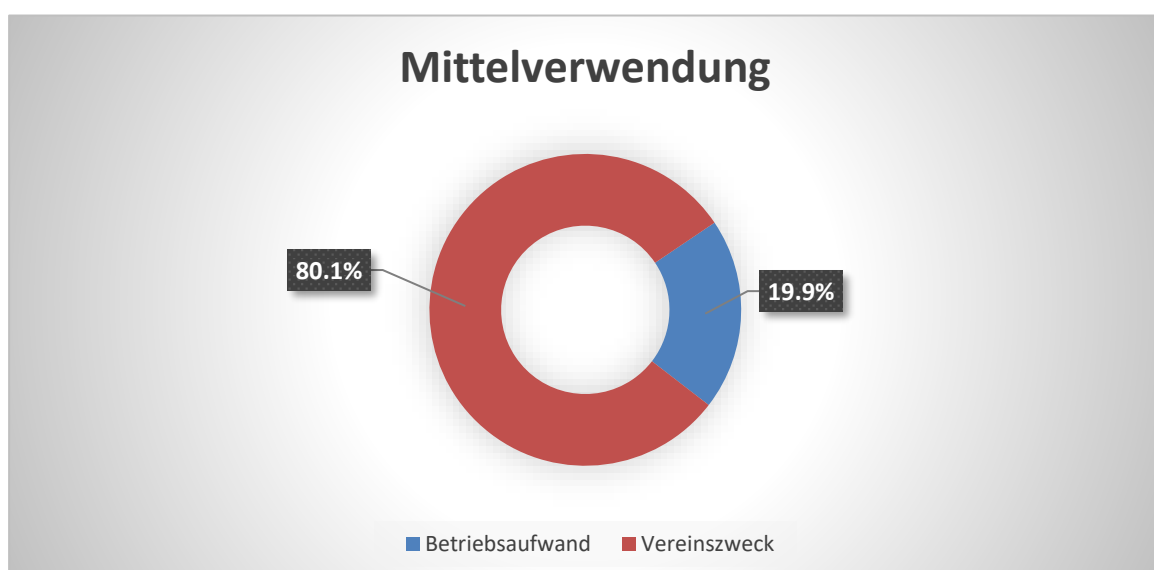
3.1 Mittelherkunft

Der Verein Wunschplus hat seine Arbeit im Jahr 2021 mit Spenden von Privatpersonen, Firmen und kirchlichen Institutionen finanziert. Die Verwendung der Mittel, welche uns anvertraut werden, erfolgen zweckgebunden und im Interesse der Spenderinnen und Spender. Der Verein Wunschplus wird nicht von der öffentlichen Hand finanziert und erhält keine staatlichen Subventionen.



3.2 Mittelverwendung

Unser Ziel ist, einen grösstmöglichen Anteil der Spendeneinnahmen direkt dem Vereinszweck zuzuführen. Im Jahr 2021 konnten 80.1 % der Ausgaben für Herzenswünsche eingesetzt werden.





4. Jahresrechnung 2021

Die Rechnungsrevisoren haben die Buchführung und die Vereinsrechnung, bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung des Vereins Wunschplus, mit Sitz in Sursee, für das am 31.

Dezember 2021 abgeschlossene Vereinsjahr geprüft. Aufgrund der vorgenommenen Prüfung konnte bestätigt werden, dass

- die Bestandessaldi der Bilanz nachgewiesen sind,
- die Belege mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss und sauber geführt ist.

Die Buchführung und die Vereinsrechnung entsprechen dem schweizerischen Gesetz und den Statuten. Die Vereinsrechnung wurde mit einem positiven Vereinsergebnis von CHF 3'330.97 abgeschlossen.

	2021		2020	
Spendeneinnahmen Privatpersonen	CHF	4'490.00	CHF	4'715.00
Spendeneinnahmen Firmen	CHF	400.00	CHF	2'300.00
Spendeneinnahmen kirchliche Institutionen	CHF	500.00	CHF	500.00
Aufwand Erfüllung Vereinszweck	CHF	1'650.00	CHF	8'203.65
Betriebsaufwand	CHF	409.03	CHF	61.38
Operatives Vereinsergebnis	CHF	3'330.97	CHF	-750.03

4.1 Erläuterungen zur Jahresrechnung

Aufgrund einer vorgenommenen Reglementsanpassung werden pro Herzenswunsch maximal CHF 500.- seitens Wunschplus übernommen. Dies hat unter anderem dazu beigetragen, dass der Aufwand zur Erfüllung des Vereinszweckes deutlich geringer ausgefallen ist, als im letzten Jahr.

5. Herzlichen Dank

Um Herzenswünsche von pensionierten Menschen finanzieren zu können, sind wir auf Spenden angewiesen. Folgende Privatpersonen, Firmen und kirchliche Institutionen haben mit ihrer Spende den Menschen Hoffnung und Lebensfreude geschenkt:

Hauptunterstützer 2021

Kirchgemeinde Geuensee
www.pfarrei-geuensee.ch



Firmen und kirchliche Institutionen

CURAVIVA hfg, Luzern

G-Bits Gerry Bammert, Geuensee

Kirchgemeinde Geuensee, Geuensee

Walter Graf GmbH, Luzern

Zaunpower GmbH, Bottenwil

Privatpersonen

Bertschart Rosa

Bossert Silja

Bregenzer Marcel

Camenzind Priska

Frank Erich

Kaczmarczyk Ingbert

Kessler Ilona

Kuster Yvonne

Manz Peter

Muff Gabriela

Muff Manuela

Muff Marie-Theres

Muff Ruedi & Berta

Muff Tamara

Müller Mario

Müller Marianne

Najer Othmar und Pia

Neeser Max & Margrit

Räber Irene

Röllli Franziska

Schaller Barbara

Schaller Walter

Schöpfer Rita

Sidler Kurt

Steinmann Beat & Irmgard

Stutz Patrik

Zysset Michael

Wir danken all unseren Spenderinnen und Spendern für die wertvolle Unterstützung.



Möchten auch Sie eine Spende tätigen und
so ein Stück Lebensfreude verschenken?

IBAN CH79 8080 8008 6223 3130 1

Konto: 60-2357-4

Wunschplus

c/o Gabriela Muff

Keiserhüserstrasse 35

6210 Sursee

info@wunschplus.ch

[**www.wunschplus.ch**](http://www.wunschplus.ch)